



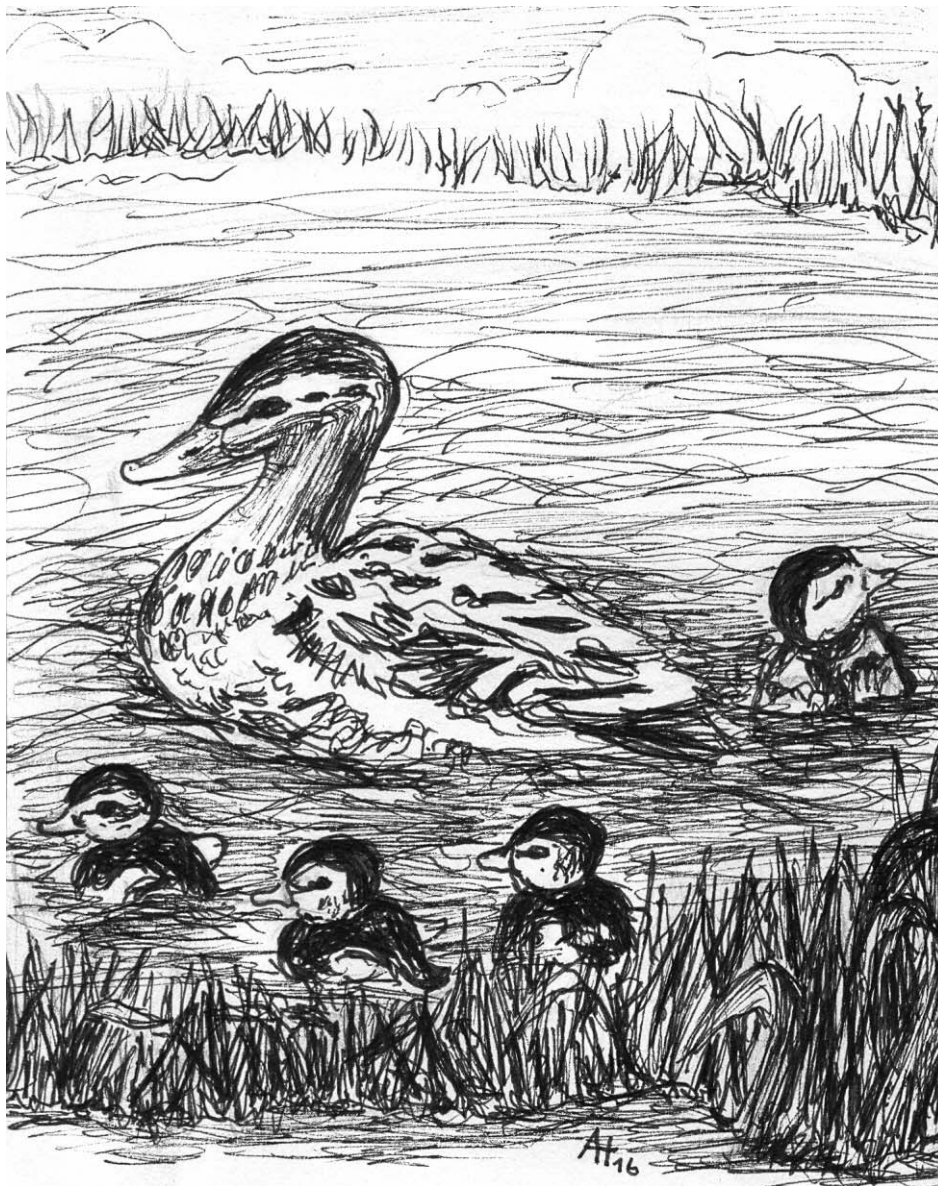
# Tauraer Heimatblatt

Amtliches Mitteilungsblatt für die Gemeinde Taura mit dem „Burgstädter Anzeiger“

**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG

AMTSBLATT • INFORMATIONEN • ANZEIGEN

Nr. 24/2016



JUNI 2016



**NABU RG-Burgstädt**

**Samstag 25. Juni, 8 - 16 Uhr**  
**Exkursion nach Satzung**  
**Treffpunkt: Chemnitz, Parkplatz**  
**Botanischer Garten**

Wolfgang Dietrich führt uns durch Wiesen und Moore beiderseits der Grenze. Gemeinsame Veranstaltung von NABU RVE und RG Burgstädt

*Bei Exkursionen wird das Tragen festen Schuhwerks empfohlen!*

**Jeden 3. Samstag im Monat ,**  
**9 - 15 Uhr Besuchersamstag**  
Mitglieder und freiwillige Unterstützer treffen sich zum Arbeitseinsatz  
**Jeden 1. Sonntag im Monat von**  
**14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet für jedermann.**

Auf Anfrage bieten wir Führungen an:  
037202 880787 und burgstaedt@nabu-sachsen.de

## Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek



**Standort**  
**Bürgerhaus Taura:**  
in den ungeraden  
Kalenderwochen jeweils mittwochs  
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Standort**  
**Johann-Esche-Grundschule**  
**Köthensdorf:**  
in den geraden Kalenderwochen  
jeweils mittwochs von 09:00 Uhr bis  
13:00 Uhr

## Bekanntmachungen

### Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat die Zweckverbandsversammlung in der Sitzung am 10.05.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

## §1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

## im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	14.000 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	12.600 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	1.400 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	1.400 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	0 €
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	1.400 €
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	0 €
- Gesamtergebnis auf	1.400 €

## im Finanzaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.000 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	12.600 €
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.400 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	643.800 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	603.300 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.500 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	41.900 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestandes auf 41.900 €

festgesetzt.

## § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

## § 5

Als Umlagen werden festgesetzt

die Verbandsumlage auf	3.000 €
die Investitionsumlage auf	60.000 €

Die Umlagen werden je zu einem Sechstel auf die Verbandsmitglieder umgelegt.

Claußnitz, den 02.06.2016

Hermsdorf

Verbandsvorsitzender

- Siegel-

Das Landratsamt Mittelsachsen als Rechtsaufsichtsbehörde hat am 30.05.2016 unter Az. 0.003-11150101. ZV CTRW.Wa folgenden Bescheid erlassen:

1. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 des ZV „Chemnitztalradweg“ (Beschluss-Nr. CTRW 04/16 der Verbandsversammlung) wird bestätigt.
2. Für den Erlass dieses Bescheides werden keine Kosten erhoben.

## Haushaltsplan liegt aus

Gemäß § 76 Abs. 3 i.V.m. § 77 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), vom 21. April 1993 SächsGVBl. S. 301, 445) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, 159), zuletzt geändert durch Art. 18 des Gesetzes vom 19. April 2015 (SächsGVBl. S. 349), liegt der Haushaltsplan 2016 in der Zeit von Montag, dem 04.07.2016 bis Mittwoch, den 13.07.2016 (jeweils einschließlich) in der Kämmerie der Gemeindeverwaltung Claußnitz, während der Dienstzeiten zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten liegt der Haushaltsplan mittwochs und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr aus und kann eingesehen werden.

Hermsdorf

Verbandsvorsitzender

## Kircheninformationen



### Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Moritz-Kirchgemeinde Taura

#### Spruch der Woche:

Einer trage des andern Last, so werde ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6,2

19. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis,  
9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst in Köthensdorf

#### Spruch des Tages:

Dies ist das Zeugnis Johannes des Täufers: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. Johannes 3,30

24. Juni, Johannestag  
18.00 Uhr Andacht im Pfarrgarten  
Anschließend gemeinsames Abendbrot und Johannesfeuer

## Informationen



### Ihre Polizei informiert: Verhalten nach einem Verkehrsunfall

Ein Verkehrsunfall ist immer eine ärgerliche Angelegenheit. Auch wenn einem der Schreck noch in den Gliedern steckt, ist man gut beraten, einen kühlen Kopf zu bewahren und an einige Dinge zu denken.

Wichtig ist, dass sich nie unerlaubt vom Unfallort zu entfernen. Das unerlaubte Entfernen vom Unfallort stellt eine Straftat und gleichzeitig eine Ordnungswidrigkeit dar. Der Verursacher hat eine angemessene Zeit zu warten, wenn zum Beispiel bei einem Parkplatzschaden der Fahrer des anderen Fahrzeuges nicht vor Ort ist. Eine festgeschriebene Wartezeit gibt der Gesetzgeber hier nicht vor, sondern dies obliegt dem Einzelfall. Man muss eine nach den Umständen angemessene Zeit gewartet haben, so der Gesetzgeber. Sollte kein Unfallbeteiligter vor Ort erscheinen, ist man gut beraten, eine nahe gelegene Polizeidienststelle zu informieren. Ein Zettel an der Windschutzscheibe ist nicht ausreichend und erfüllt bereits den Tatbestand der Unfallflucht.

Bei einem Verkehrsunfall mit verletzten Personen ist der Rettungsdienst unter 112 zu verständigen und selbst, sofern erforderlich, Erste Hilfe zu leisten. Nach jedem Unfall ist die Unfallstelle zu sichern, damit der nachfolgende Verkehr nicht gefährdet wird. Bei einem Unfall mit geringem Schaden (Scheinwerferglas usw.) sollte die Unfallstelle unverzüglich geräumt werden, damit der Verkehrsfluss nicht beeinträchtigt wird. Die Markierung der Stellung der Fahrzeuge reicht in diesem Fall aus.

Wenn zur Unfallaufnahme keine Polizei hinzugezogen wird, sollten alle Beteiligten darauf achten, dass folgende Daten ausgetauscht werden:

- die vollständige Daten aller Beteiligten und ggf. von Zeugen,
- das amtliche Kennzeichen muss notiert werden,
- Name der Versicherung und die Nummer des Versicherungsscheines notieren,
- Ort, Zeit und Datum vom Verkehrsunfall notieren,
- Fertigung einer Skizze bzw. Aufnahme von Bildern mit einer Kamera oder dem Handy,
- die Unfallstelle sollte aus verschiedenen Positionen fotografiert werden.

Bei Unfällen mit ausländischen Fahrzeugen sollte man sich die grüne Versicherungskarte zeigen lassen. Es ist aber nicht in jedem Land das Mitführen dieser grünen Karte vorgeschrieben.

Die Polizei sollte in jedem Fall gerufen werden:

- wenn es verletzte Personen gibt,
- wenn Alkohol oder Drogen eine mögliche Unfallursache sein könnte,
- wenn man den Eindruck hat, dass der Unfall vorgetäuscht wurde,

Niemals vor Ort Verträge zur Schadensregulierung bzw. ein Schuldbekennnis unterzeichnen.

Ihre Bürgerpolizistin Kathrin Döhler



Volkshochschule Mittelsachsen

## SEMESTERBEGINN AN DER VOLKSHOCHSCHULE

Mit attraktiven, vielseitigen und neuen Kursangeboten in den Bereichen Gesundheit, Kultur, Beruf/Computeranwendungen, Sprachen und Gesellschaft startet die Volkshochschule Mittelsachsen in das neue Herbst-/Wintersemester 2016/17. Das aktuelle Veranstaltungsprogramm ist bereits online unter [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de) einzusehen.

Die Programmhefte erhalten Sie in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie anderen öffentlichen Institutionen.

**Anmeldungen zu den Kursen nehmen wir auch gern telefonisch in der Geschäftsstelle in Mittweida, Heinrich-Heine-Straße 39 unter 03727 2612 entgegen.**

### Aktuelles vom FSV

#### FSV Taura I - Niederlichtenau/Frankenberg II 2:2 (1:2)

Leider verspielte unsere Mannschaft die letzte Minimalchance um den Aufstieg. Im letzten Heimspiel der Saison gelang uns nur ein Unentschieden. Trotzdem kann man unseren Jungs keinen Vorwurf machen. Kurzfristig fielen außer den Verletzten Daugalis und Schramm M. noch Schramm F. und Kühn wegen Krankheit aus. Somit musste das komplette Mittelfeld ersetzt werden. Leider erhielt Klauf in der 28. min. nach einer vom Gegenspieler provozierten Täuschlichkeit die „Rote Karte“, so mussten wir 1 Stunde lang mit 10 Spielern auskommen. Schon in der 4. min. ging der Gast per Freistoß, der unhaltbar war, mit 0:1 in Führung. Das passte nicht in unser Konzept. Es kam aber noch schlimmer. Ein klarer Abwehrfehler führte in der 10. min. zum 0:2. Bei uns dagegen kam nichts Brauchbares zu Stande. Im Gegenteil, der Gast kam immer wieder gefährlich zum Kontern. Kurz vor der Halbzeitpause erzielte Eichhof nach schöner Einzelleistung den 1:2 Anschlusstreffer. Nun konnte man wieder hoffen. Nach der Pause machte unsere Elf mächtig Druck. In der 65. min. gab es Freistoß am 16 m-Raum. Der jüngste Spieler, Florian Günther, legte sich den Ball zurecht und jagte ihn zum 2:2 in die Maschen. Das war ein Traumtor!!! Nun versuchte unsere Truppe alles, um das Spiel zu gewinnen. Es sollte aber nicht sein. In der 88. min flog noch ein Gegenspieler mit Gelb/Rot vom Platz. Im Großen und Ganzen war es eine gerechte Punkteteilung, jede Mannschaft war eine Halbzeit überlegen. Zum letzten Saisonspiel geht es nach Milkau.

**Aufstellung:**

	Schramm K.		
Wehner	Seidel	Richter	
	Fuchs	Tetzner	
Eichhof	Weber	Klauf	Günther
		Pawlowski	

**Ausw.:** 55. min. Irmischer für Pawlowski,  
60. min. Fritzsche für Weber,  
75. min. Pawlowski für Irmischer

**rot:** Klauf

**Zuschauer:** 30

**Vorschau:** am 18.06. ab 14.00 Uhr beschließen wir mit einem Kleinfeldturnier die Saison 2015/16.

**Teilnehmer:** 1. Mannschaft, A-Jugend, AH und Ehemalige des FSV Taura

## Anzeige

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** – für den amtlichen Teil: Gemeinde Taura, 09249 Taura, Köthensdorfer Straße 1, Tel.: (03724) 131610; Fax: 131619, **ehrenamtlicher Bürgermeister: Robert Haslinger** • E-Mail: [sekretariat@gemeinde-taura.de](mailto:sekretariat@gemeinde-taura.de), <http://www.gemeinde-taura.de> • Bankverb.: Sparkasse Mittelsachsen, IBAN: DE03 8705 2000 3541 0000 81 • BIC: WELADED1FGX • Entwurf der Zeichnung: Frau Annelore Härtig; Geschäftszeiten: Montag 09:00 - 12:00 Uhr • Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr • Mittwoch geschlossen • Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr • Freitag geschlossen • **Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters:** donnerstags 14:00 - 18:00 Uhr • Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Tauraer Heimatblätter erscheinen in der Regel wöchentlich am Donnerstag. Inserate, Leserbriefe, Informationen und Vereinsnachrichten geben Sie bitte bis zum **Dienstag der Vorwoche per E-Mail** an [sekretariat@gemeinde-taura.de](mailto:sekretariat@gemeinde-taura.de). Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Die Kürzung der eingesandten Beiträge behalten wir uns vor. Namentlich gezeichnete Artikel stehen nicht für die Meinung des Herausgebers, sondern für die des Verfassers. **Anzeigen:** RIEDEL Verlag & Druck KG, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208/876-100 **Gesamtherstellung:** RIEDEL Verlag & Druck KG, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208/876-100; [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), **Verteilung:** kostenfreie Mitnahme an bekannten Auslagestellen, Auflage: 1390 entsprechend den Angaben der Haushalte der Gemeinde Taura (Quelle: Deutsche Post)

## Informationen

### Hundesportverein Taura – Burgstädt e.V. „Internationaler Tag des Hundes“



Am Sonntag, den 05. Juni 2016, haben wir anlässlich des „Internationalen Tag des Hundes“ einen Tag der offenen Tür auf unserem Vereinsgelände durchgeführt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir den zahlreichen Gästen ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm bieten.

Nachdem die Veranstaltung durch unseren Vorsitzenden eröffnet worden war, haben die Besucher durch die verschiedenen Vorführungen einen Einblick in die Arbeit unseres Vereins erhalten. Neben einem allgemeinen Teil, in welchem verschiedene Einzelübungen zur Sozialisierung vorgestellt wurden, folgten spezielle Unterordnungsübungen wie Leinenführigkeit, Apportieren und einem Verkehrsteil als Element der Begleithundeausbildung. Anschließend wurde ein interessanter Vortrag durch unseren Ausbildungswart gehalten, den die Anwesenden interessiert verfolgt haben. Ein weiterer Höhepunkt dieses Tages war die Schutzhundevorführung, die auch dazu gedient hat, weit verbreitete Vorurteile abzubauen und zu entkräften. Wissenswertes rund um die zeitgemäße Hundeausbildung haben die Gäste in Form von kurzen Übungen erläutert bekommen. Dabei wurde deutlich, wie man mithilfe von spielerischen Elementen und positiver Bestätigung Möglichkeiten innerhalb der Ausbildung nutzen kann. Großes Interesse zeigten die Gäste an unserer Rettungshundevorführung. Bei den dort vorgestellten Bestandteilen wurden u.a. die Leinenführigkeit, das Überwinden von Sprunghindernissen und das Begehen unangenehmer Materials durch den Hund demonstriert. Die letzte Vorführung an diesem Nachmittag zeigte dem Publikum, wie vielseitig die Arbeit mit dem Hund sein kann und welchen Spaß sie bereitet. Beispielhaft wurden u.a. der Sprung durch den Feuerreifen, das Apportieren eines Hühnerreis und einer Bockwurst sowie der Überfall auf eine Omi gezeigt.

Nach Abschluss unserer Vorführungen hatten alle Besucher die Möglichkeit, den Hindernisparcours mit ihren eigenen Vierbeinern zu nutzen, wovon sie mit viel Spaß und Eifer zahlreich Gebrauch gemacht haben.

Für das leibliche Wohl haben wir Gegrilltes, Kaffee und Kuchen sowie Getränke zur Erfrischung angeboten. Mit unseren kleinen Besuchern haben wir einen Malwettbewerb veranstaltet, bei dem alle teilnehmenden Kinder tolle Preise gewonnen haben. Für die Bereitstellung der vielen Präsente zum Malwettbewerb bedanken wir uns bei der „Sonnen-Apotheke“ in Burgstädt und der WSG Groß- und Fachhandels GmbH, NL Hartmannsdorf in Verbindung mit der Fa. "duschwelten". Ein weiterer Dank gilt Herrn Paul Hippold, der uns die akustische Übertragung ermöglicht hat.

*Wir danken den zahlreichen Helfern, die zum Erfolg unserer Veranstaltung beigetragen haben.*

Dana Gehler, amt. Schriftwart  
Fotos: Stefan Weber



### Kleintierzuchtverein Köthensdorf S 849



Am 28.05.2016 hat der Kleintierzuchtverein Köthensdorf S 849 ein Vereinsfest auf dem Schießstand im Chemnitztal gefeiert.

Es konnten verschiedene Waffen geschossen werden und es wurde ein Wettbewerb im KK-Schießen mit anschließender Krönung von Schützenkönigin und Schützenkönig veranstaltet.

Abgerundet wurde die gelungene Fete durch Kaffee und Kuchen, verschiedene Getränke und ein leckeres Abendessen vom Buffet. Wir danken allen fleißigen Helfern, die zum guten Gelingen beigetragen haben und freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung im August, unsere **Kaninchen-Jungtierschau am 13./14.08.2016** auf dem Schulhof Köthensdorf, zu welcher wir herzlich einladen.

Der Vorstand

